

2. Pressemitteilung
3. SchulKinoWoche Bayern
15. – 19. März 2010



München, 22. Februar 2010

3. SchulKinoWoche Bayern – informativ, spannend und erlebnisreich
Das Filmangebot für Schulen – Anmeldung noch bis zum 7. März 2010 möglich

Vom 15. bis 19. März 2010 öffnen 91 Kinos in 81 bayerischen Städten vormittags ihre Pforten, um Schülerinnen und Schülern und ihren Lehrkräften ein filmpädagogisches Erlebnis zu bieten. Gezeigt werden rund 160 Filme zu unterschiedlichen, lehrplanrelevanten Themen für alle Altersstufen und Schularten. Für die Vor- und Nachbereitung des Kinobesuchs im Unterricht stehen zu den angebotenen Filmen Begleitmaterialien zum kostenfreien Download unter www.schulkinowoche-bayern.de zur Verfügung.

Informativ – Lehren und Lernen mit Film

Über die zahlreichen Anknüpfungspunkte und Methoden, das Medium Film effektiv in den Unterricht zu integrieren, konnten sich Lehrerinnen und Lehrer bereits im Vorfeld in acht Fortbildungen informieren. In diesem Jahr nahmen rund 200 Lehrkräfte dieses Angebot wahr. Unterstützung erhielten die Schulungen durch prominente Experten wie dem preisgekrönten Kinderbuchautor Paul Maar und dem Drehbuchautor und Produzenten Ulrich Limmer (u. a. „Lippels Traum“).

Spannend – die KinoSeminare 2010

Ein besonderes Angebot der SchulKinoWoche Bayern sind die **rund 70 KinoSeminare**, die unter Leitung von Film- und Medienpädagogen den Blick auf die Leinwand schärfen und die **Medienkompetenz fördern**. Vielerorts sind zudem Filmschaffende, Wissenschaftler, Zeitzeugen oder Fachexperten zu Gast, die im Dialog mit den Schülerinnen und Schülern die filmischen Themen und Hintergründe näher beleuchten – so etwa im Zeitzeugengespräch mit Harry Hinz, Mitbegründer des Netzwerks *Stasiopfer Selbsthilfe e. V.* („Das Leben der Anderen“), im Dialog mit Rolf Losansky, erfolgreicher DEFA-Kinderfilmregisseur und Drehbuchautor („Moritz in der Litfaßsäule“) oder mit Gerd Baumann, Musiker und Komponist („Die Perlmutterfarbe“). (Zur Übersicht der KinoSeminare: <http://www.schulkinowoche-bayern.de/index.php?Seite=5821&>)

Des Weiteren wird im Rahmen der bundesweiten SchulKinoWochen ein **Sonderprogramm zum Wissenschaftsjahr 2010 – Die Zukunft der Energie** gezeigt. Das Programm ist ein Angebot der VISION KINO und wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) gefördert.

Erlebnisreich – der Auftakt zur 3. SchulKinoWoche Bayern in Landshut

Vielseitige Eindrücke in die Welt des Films können die Schülerinnen und Schüler am 15. März bei der Auftaktveranstaltung im *Kinopolis* Landshut gewinnen. Dort erwartet sie ein erlebnisreicher Schultag, der ganz im Zeichen des Reisens steht: Die jungen Zuschauer können beim Filmbesuch „Willi und die Wunder dieser Welt“ fremde Kulturen entdecken, in „Lippels Traum“ geht die Reise von Bayern in den Orient. Für die älteren Schülerinnen und Schüler hingegen führt die Reise in die Vergangenheit: Der Nationalsozialismus und seine Bewältigung sind Gegenstand von „Der weiße Rabe – Max Mannheimer“. Der Besuch des Filmklassikers „Metropolis“ (Fritz Lang, 1927) entführt in die Filmgeschichte. Und eine Reise

in die Zukunft wagen die Zuschauer des Films „Unser Planet“, der die Energieversorgung von morgen thematisiert.

Zu allen Vorstellungen finden **exklusive KinoSeminare** mit zahlreichen Gästen statt, u. a. mit Max Mannheimer, einem der letzten Zeitzeugen des Holocaust, der Regisseurin Carolin Otto und dem Drehbuchautor und Produzenten Ulrich Limmer, der zu seinem Film „Lippels Traum“ auch den tierischen Stargast, den Filmhund Silas alias Muck, mitbringen wird.

Offiziell eröffnet wird die 3. SchulKinoWoche Bayern durch **Dr. Marcel Huber – Staatssekretär im Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus**.

Information & Anmeldung

Nähere Informationen zur **SchulKinoWoche Bayern**, zu den **Filmprogrammen** der teilnehmenden Kinos, zu den **KinoSeminaren** sowie zur **Auftaktveranstaltung** finden Sie auf der Homepage www.schulkinowoche-bayern.de. Hier ist auch die **Anmeldung online** möglich. Eintrittspreis pro Schüler/in: EUR 3,00; Lehrkräfte haben freien Eintritt. **Anmeldeschluss ist der 7. März 2010.**

Pressekontakt

Annika Eidam

c/o Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung (ISB)

Tel.: 089/ 2170-2226

Email: Annika.Eidam@isb.bayern.de